

Summarischer Inhalt.

Vierter Abschnitt.

Von dem Civil- und politischen Stande.

	Seite.
I. Capitel. Civil-Stand	1
§. 1. Wie der Civil-Stand constatirt wird	das.
§. 2. Allgemeine Vorschriften in Betreff der Urkunden des Civil-Standes	2
A) Zahl der Register	das.
B) Die Register müssen doppelt geführt werden, mit dem Handzuge versehen seyn u.	3
C) Die Urkunden müssen hintereinander und ohne einigen Zwischenraum zu lassen, eingeschrieben, Ausstreichungen und Zusätze müssen genehmiget und unterzeichnet werden	das.
D) Es ist verbotben, die Worte abzukürzen und ein Datum in Ziffern auszudrücken	5
E) Die Register müssen jedes Jahr abgeschlossen und hinterlegt werden	das.
F) Ebenso müssen die Vollmachten und andere Documente hinterlegt werden	7
G) Die Urkunden müssen das Datum, die Nahmen, das Alter u.	8
H) Es darf in die Urkunden nichts Fremdartiges eingerückt werden	9
I) Die Zeugen müssen männlichen Geschlechtes und großjährig seyn	10
K) Die Urkunden müssen vorgelesen und so gleich unterzeichnet werden	das.
L) Die Urkunden des Civil-Standes dürfen nicht auf fliegende Blätter geschrieben werden, und zwar unter den im 192. Art. des Strafgesetzbuchs verhängten Strafen	11
M) Erklärungen, welche von den Parteyen nicht in den gesetzlichen Fristen gemacht worden sind, dürfen nur dann in die Register des Civil-Standes eingetragen werden, wenn dieß durch ein Urtheil erlaubt worden ist	12

	Seite.
N) Fall, in welchem die Beamten des Civil-Standes ihre Functionen nicht ausüben dürfen	12
O) Wenn der Maire und seine Adjuncten gesetzmäßig verhindert oder abwesend sind, wer übt die Functionen des Beamten des Civil-Standes aus?	das.
P) Außerordentliche Beamten des Civil-Standes	13
Q) Auszüge aus den Registern des Civil-Standes; Ausfertigungen der Urkunden	das.
§. 3. Von den Geburtsurkunden	14
A) Die Geburt muß in drey Tagen beurkundet werden	das.
B) Welche Personen Geburtserklärungen zu machen haben, und was diese nicht enthalten dürfen	das.
C) Wie die Geburtsurkunden errichtet werden	17
D) Erklärungen, die in Ansehung todt geborner Kinder zu machen und wie solche zu beurkunden sind	18
E) Geburtsurkunden der Findlinge	20
F) Einschreibung der Urkunden über die Geburt eines Kindes während einer Secreise, über die Anerkennung eines Kindes	21
§. 4. Von den Heirathsurkunden	22
A) Vorläufige Bemerkungen	das.
B) Aufgebote; Fälle, in denen sie verweigert werden müssen	das.
C) Vorschriften in Ansehung der Fremden, Kriegsgefangenen und fremden Deserteure	28
D) An welchem Tage, an welchem Orte und wie die Aufgebote geschehen müssen	29
E) In welchen Gemeinden die Aufgebote geschehen müssen	31
F) Das zweyte Aufgeboth kann erlassen werden	32
G) Was die Urkunden über die Aufgebote enthalten müssen	das.
H) Anheftung der Auszüge der Aufgebotsurkunde, Inhalt dieser Auszüge	34
I) An welchem Tage zur Schließung der Heirath geschritten werden darf	35
K) Welche Personen Opposition gegen eine Heirath einlegen können	das.
L) Bey der Opposition zu beobachtende Förmlichkeiten	36
M) Pflichten des Beamten des Civil-Standes, wenn eine Opposition eingelegt ist	37
N) Binnen welcher Frist Opposition eingelegt werden könne	38
Q) Vor welchem Beamten des Civil-Standes die Ehe geschlossen werden müsse	39

P)	Was dieser Beamte untersuchen und welche Urkunden er sich vorlegen lassen muß; ferneres Verfahren	40
Q)	Schließung der Ehe	46
R)	Abfassung der Urkunde	47
S)	Anerkennung der natürlichen Kinder	das.
§. 5.	Von den Sterbeurkunden	48
A)	Vorläufige Bemerkungen	das.
B)	Art, die gewöhnlichen Sterbfälle zu constatiren	das.
a.	Vorsichtsmaßregeln, um sich von dem Tode einer Person zu versichern	das.
b.	Zeugen, welche zur Fertigung der Urkunde zugezogen werden	51
c.	Was die Sterbeurkunde enthalten müsse	52
C)	Art, die ungewöhnlichen Sterbfälle zu constatiren	das.
A.	Sterbfälle in Spitälern und andern öffentlichen Häusern	das.
B.	Gewaltsame Sterbfälle	53
C.	Sterbfälle in den Gefängnissen	das.
D.	Was zu beobachten ist, wenn jemand eines gewaltsamen Todes, oder in einem Gefängnisse gestorben oder hingerichtet worden	das.
E.	Sterbfälle auf dem Meere	54
D)	Pflichten der Maire in Ansehung der Mittheilung der Sterbeurkunden oder der Nachrichten über Todesfälle	das.
§. 6.	Von den Adoptions-Urkunden	55
§. 7.	Von den Ehescheidungsurkunden	56
§. 8.	Von den Formularen der Urkunden des Civil-Standes	58
§. 9.	Von der Verantwortlichkeit der Beamten des Civil-Standes, und den Strafen, in welche sie verfallen können	das.
§. 10.	Wie der Beweis des Civil-Standes geliefert werde, wenn keine Register vorhanden sind, oder die Urkunden in die vorhandenen Register entweder gar nicht oder unrichtig geschrieben wurden	62
2. Cap.	Politischer Stand	64
§. 1.	Was man hierunter versteht	das.
§. 2.	Genuß und Verlust der politischen Rechte	65
§. 3.	Wie man zur Ausübung der politischen Rechte gelangt	71
§. 4.	Einschreibung in das Register der Staatsbürger	72
§. 5.	Politische Versammlungen	75

Fünfter Abschnitt.

Kriegswesen.

	Seite.
I. Theil. Conscription	77
Allgemeiner Unterricht in Betreff der Conscription	78
I. Titel. Vertheilung der Contingente; Bildung der Listen; Ziehung; Untersuchung der Conscriptirten; und Bezeichnung derjenigen, aus welchen die Con- tingente gebildet werden sollen	das.
1. Cap. Vertheilung der Contingente unter die Unter- Präfecturen, Bezirke und Cantone	das.
2. Cap. Bildung der alphabetischen Gemeindefisten.	79
1. Sect. Junge Leute, die auf diesen Listen zu begreis- fen sind	das.
1. Unterabtheilung. Junge Leute, welche ihres Alters wegen zu der gegenwärtig aufgebothenen Classe gehören	80
2. Unterabth. Conscriptirte der vorhergehenden Classen, welche an die gegenwärtig aufgebothene Classe verwies- sen sind	82
2. Sect. Verfertigung der alphabetischen Gemeindefisten .	86
3. Cap. Prüfung, Berichtigung und vollständige Er- gänzung der alphabetischen Gemeindefisten durch die Unter-Präfecten; Vorbereitung der Ziehungslisten; Ziehung; Untersuchung der Lage der Conscriptirten durch die Unter-Präfecten	87
1. Sect. Vorläufige Verfügungen	das.
2. Sect. Verificirung, Berichtigung und vollständige Er- gänzung der alphabetischen Gemeindefisten	89
3. Sect. Ziehungsliste; obenan auf diese Liste einzutra- gende Conscriptirte; Ziehung	90
4. Sect. Untersuchung der Conscriptirten durch die Unter- Präfecten	93
5. Sect. Zusammenberufung jener Conscriptirten, welche vor dem Recrutirungs-Rathe erscheinen müssen, Benach- richtigung derselben über die Verbindlichkeiten, die sie noch zu erfüllen haben; Bezeichnung der Beamten, welche die Ziehungsliste unterzeichnen sollen	96
4. Cap. Von den Recrutirungs-Räthen	98
1. Sect. Amtsbefugnisse der Recrutirungs-Räthe	das.
2. Sect. Bildung der Recrutirungs-Räthe	99

5. Capitel	100
1. Sect. Bildung und Uebersendung an die Unter-Präfecten und Maire der Cantons, und Gemeindeweise verfaßten Liste der an die gegenwärtig aufgebothene Classe verwiesenen Conscriptirten der vorhergehenden Classen	das.
2. Sect. Emargirung der Conscriptions-Listen (der vorhergehenden Classen); Sendung an die Unter-Präfecten und Maire der Cantonsweise verfertigten Emargirungs-Listen; Verkündigung und Aufschlag derselben in den Gemeinden	101
6. Capitel	102
1. Sect. Reiseordnung (itinéraire) der Recrutirungs-Räthe	das.
2. Sect. Verificirung der alphabetischen Gemeindefisten und der Ziehungslisten von einem jeden Canton durch den Rath	das.
3. Sect. Vorführung der auf der Ziehungsliste der gegenwärtig aufgebothenen Classe begriffenen Conscriptirten; Verfügungen, nach welchen der Rath über einen jeden Conscriptirten sprechen muß; öffentliche Vorlesung besagter Verfügungen	104
1. Unterabth. Conscriptirte, die auf den Listen der Classe, wozu sie ihrem Alter gemäß gehören, ausgelassen worden sind	das.
2. Unterabth. Befreyung und Ausnahmen vom Dienste	105
3. Unterabth. Verabschiedungen; Ajouruirungen wegen Abgang der Größe und zweifelhafter Gebrechen; Erste zum Abmarsche; freywillige Verstümmelungen	108
4. Unterabth. Conscriptirte, die ans Ende des Depot zu stellen sind	114
4. Sect. Zusammenberufung der Conscriptirten zur Untersuchung	120
5. Sect. Bezeichnung der Conscriptirten für die Activ-Armee, Reserve und das Depot; Nachricht an die bezeichneten Conscriptirten in Betreff der Abmarsche	121
6. Sect. Rückkehr des Raths in den Hauptort des Departements; Anzeige der Verrichtungen, die er noch vorzunehmen hat	122
1. Unterabth. Substitutionen (Nummerntausch)	das.
2. Unterabth. Stellvertretungen vor dem Abmarsche der Conscriptirten	125
3. Unterabth. Von den Abwesenden	130
4. Unterabth. Von den anwesenden im Hauptorte zu untersuchenden Conscriptirten des Departements	131

	Seite.
7. Capitel	131
3. Sect. Durch die Unter-Präfecten an die Maire bewerkstelligte Zurücksendung der alphabetischen Gemeindefisten, welche das Verzeichniß der Conscriptirten ihrer Gemeinde bilden	das.
8. Cap. Außerordentliche Session des Recrutirungsraths; vollständige Ergänzung der Contingente	das.
II. Titel	132
1. Cap. Von den Recrutirungs-Offizieren und Unter-Offizieren	das.
3. Cap. Zusammenberufung der zum Abmarsche bezeichneten Conscriptirten	133
4. Capitel	das.
2. Sect. Von der über die Conscriptirten auf dem Marsche zu haltenden Aufsicht	das.
3. Sect. Von den Conscriptirten und Stellvertretern, die ihre Abtheilungen verlassen	das.
4. Sect. Von den unterwegs im Spital zurückgelassenen Conscriptirten oder Stellvertretern	134
5. Sect. Von den unterwegs gestorbenen Conscriptirten oder Stellvertretern	das.
6. Capitel	135
1. Sect. Von den Conscriptirten, die aus den Departementen, wo sie gezogen haben, einzeln ausbrechen	das.
III. Titel. Von den Depots-Conscriptirten	das.
IV. Titel.	138
1. Cap. Von den Ersetzungen beym Regimente	das.
VI. Titel. Förmlichkeiten, welche die jungen Leute vom Conscriptions-Alter zu beobachten haben, wenn sie Aemter bekleiden, die mittelbar oder unmittelbar aus dem kais. Schatze besoldet werden	139
VII. Titel. I. Capitel	141
1. Sect. Von den faumseligen Conscriptirten (Conscrits retardataires)	das.
2. Sect. Bekanntmachung der gegen die widerspenstigen Conscriptirten ergangenen Urtheile	142
3. Sect. Von den gegen die Widerspenstigen angestellten Nachsuchungen	das.
2. Cap. Individuelle Nachsuchungen gegen ungehorsame Conscriptirte	das.

2.	Unterabth. Von der Art und Weise, wie die widerspenstigen, saumseligen und überhaupt alle pflichtvergeßenen Conscriptbirten aufzusuchen sind	143
3.	Unterabth. Von der Beurkundung der Verhaftnehmung oder freyen Rückkehr der Saumseligen, Widerspenstigen und anderer jungen Leute, welche sich der Conscription entzogen haben	145
2.	Sect. Einlegung der Garnisäre	147
IX.	Unterabth. Fälle, wo die Garnisäre auf Befehl des Präfecten eingelegt werden; Leute, bey welchen selbige gelegt werden sollen; Anzahl, Kosten und Dauer des Aufenthaltes der Garnisäre	das.
2.	Unterabth. Fälle, wo die Anzahl und Kosten der Garnisäre, so wie die Dauer der Garnison, vermehrt werden können; Fälle, wo die Gemeinden zur Bezahlung der Garnisonskosten solidarisch angehalten werden können; Personen, auf welche diese Solidarität sich nicht ausdehnt	149
4.	Unterabth. Von der Art und Weise, wie die Garnison gelegt und im Ganzen oder zum Theil aufgehoben wird	152
5.	Unterabth. Von den durch die Garnisäre anzustellenden Nachsuchungen	154
6.	Unterabth. Aufsicht und Mannszucht in Ansehung der Garnisäre	das.
7.	Unterabth. Ablieferung der für die Garnisonskosten eingekommenen Summen	155
8.	Unterabth. Von den Mitteln, den Empfang der als Garnisonskosten zu entrichtenden Summen zu sichern	das.
3.	Sect. Nachsuchungen mittelst beweglicher Colonnen (Colonnes mobiles)	157
6.	Cap. Von den Conscriptbirten, die aus der Controlle der Widerspenstigen ausgestrichen sind	158
IX.	Titel. Von der durch die verabschiedeten Conscriptbirten zu leistenden Vergütung	159
I.	Cap. Grundlagen zur Bestimmung der Verabschiedungsvergütung; Quotität derselben	das.
2.	Sect. Von der von Amts wegen festgesetzten Vergütung, so wie von dem als Strafe zu leistenden Zuschuß	161
1.	Unterabth. Conscriptbirte, die in der vorgeschriebenen Zeitfrist die Auszüge aus den Steuerrollen nicht eingeliefert haben	das.
2.	Unterabth. Von den Conscriptbirten, welche unvollständige Steuerauszüge geliefert, oder falsche Erklärungen gemacht haben	162

	Seite.
3. Sect. 1. Unterabth. Von der Fertigstellung der Rollen	163
2. Unterabth. Von der Uebersendung der Listen der auf den Rollen begriffenen Conscriptirten an die Unter-Präfecten.	das.
2. Capitel	164
1. Sect. Fristen, binnen welchen die zur Verabschiedungs- vergütung festgesetzten Summen entrichtet werden müssen; Nachricht an die Vergütungspflichtigen von Seiten der Maire und Empfänger	das.
3. Capitel	165
1. Sect. Gesuch um Verminderung und Nachlaß der Ver- abschiedungsvergütungen; Verfahrungsart hiebey	das.
1. Unterabth. Gesuche um Nachlaß wegen der Lage der Familien	166
2. Unterabth. Berichtigungen der Taxen	167
3. Unterabth. Gesuche um Verminderung oder Entlastung der von Amts wegen gemachten Taxen	168
4. Unterabth. Unerhebbare Taxen wegen Zahlungsunfähigkeit der Vergütungspflichtigen	169
5. Unterabth. Fristen zur Einreichung der erwähnten Gesuche; Verlust des Gesuchsrechtes nach Verlauf dieser Fristen	das.
2. Sect. 1. Unterabth. Förmliche Anzeige über die Ent- scheidungen des General-Directors	170
2. Unterabth. Zurückzahlungen an die Conscriptirten, welche Verminderungen oder Entlastungen erhalten haben	171
X. Titel. 2. Capitel	das.
1. Sect. Zurückerkattung der Summen von hundert Francs wegen nicht zu Stande gekommener oder für nichtig erklärter Ersezungen der Conscriptirten	das.
2. Sect. Zurückerstattungen wegen nicht zu Stande gekommener Ersezungen der Soldaten	172
XI. Titel. Von der Erhebung der gegen die wider- spenstigen Conscriptirten, Deserteure, ihre Eltern und Mitschuldigen ausgesprochenen Geldstrafen	das.
I. Cap. Allgemeine Verfügungen	das.
2. Capitel	173
1. Sect. Ausfertigungen und Auszüge zum Behuf der zu verfertgenden Erhebungs-Controllen	das.
4. Capitel	174
1. Sect. Fälle, in welchen die verschiedenen Verurtheilten für zahlungsvermögend oder unvermögend zu halten sind	das.

	Seite.
1. Sect. Verfahrensart zur Beurkundung des Vermögenssumstände der Verurtheilten	174
5. Cap. Einstweilige vom Präfecten ausgesprochene Einstellung der Zwangsmittel, welche gegen die für zahlungsunvermögend gehaltenen Verurtheilten ergriffen worden sind	176
6. Cap. Verfahrensart in Betreff der Eintreibung der gegen die zahlungsfähigen Verurtheilten ausgesprochenen Straf gelder	177
1. Sect. Anzeige an die Verurtheilten; andere vorläufige Maßregeln	das.
2. Sect. Beschlagnahme jeder Art von Eigenthum, der Immobilien ausgenommen	178
3. Sect. Vetreibung der gerichtlichen Vergantung	das.
1. Unterabth. Verurtheilte, gegen welche nach ihren Vermögenssumständen eine gerichtliche Vergantung Statt haben kann	das.
2. Unterabth. Derselbige besondere Ermächtigung des General-Directors	179
3. Unterabth. Gerichtliche Vergantung	das.
4. Unterabth. Zuschlag der Güter zum Vortheile des Staats	das.
7. Capitel	das.
5. Sect. Untersuchung der Hauptbücher und Register der Einregistrirungs-Empfänger durch die Unter-Präfecten	das.
XIII. Titel. 2. Capitel	180
2. Sect. Ausgeworfene Entschädigung der zur Besichtigung der Conscriptirten gebrauchten Gesundheitsbeamten	das.
3. Capitel	das.
1. Sect. Verurtheilungs- und Eintreibungskosten, welche den Verurtheilten zur Last fallen	das.
5. Cap. Belohnung von 25 Francs für die Gefangenenehmer der Widerspenstigen	181
2. Sect. Formlichkeiten, welche die verschiedenen Civil- und Militär-Adjuten zur Erlangung der Belohnung von 25 Francs, zu beobachten haben	182
8. und letztes Cap. Verjährung der zur gehörigen Zeit nicht überreichten Gesuche um Zurückstattung der Kosten, Entschädigung und Belohnung	das.

	Seite.
II. Theil. Von den Gebrechen, welche die damit be-	
haftesten zum Kriegsdienste unfähig machen	183
1. Verzeichniß. Augenscheinliche Gebrechen, welche die	
gänzliche Reform nach sich ziehen, deren Arten und	
Ursachen aber von militairischen Gesundheitsbeamten	
bezeichnet werden müssen	das.
2. Verzeichn. Gebrechen und Krankheiten, die eine gründ-	
liche Untersuchung erfordern, worin der Departemen-	
tal- und Recrutirungs-Rath über die Modificationen,	
welche verschiedene Fälle zulassen, von militairischen Ge-	
sundheitsbeamten unterrichtet werden muß	184
III. Theil. Freywilliger Eintritt in den Kriegsdienst	196
Einziges Cap. Einrichtungen des Maire bey die-	
ser Gelegenheit	das.
IV. Theil. National-Garde	200
1. Cap. Von dem Dienste der Nationalgarde, sei-	
ner Beschaffenheit und seinem Zwecke	das.
2. Cap. Von den Fällen, in welchen der Dienst der	
National-Garde nothwendig ist	204
3. Cap. Von den Beamten, denen das Gesetz die	
Befugniß gibt, und die Verbindlichkeit auferlegt,	
die öffentliche Macht aufzubiethen	207
4. Cap. Von den Fällen, wo die Gewalt der Waffen	
gebraucht werden kann	209
5. Cap. Von der Form der Requisitionen	210
6. Cap. Strafverfügungen	211
A) Gewöhnlicher Dienst. — Stellersehungstaxe. — Art	
der Erhebung	212
Reclamation gegen die Taxe. — Einlieferung der Taxe	
und Verwendung derselben. — Eigenschaften der Stell-	
vertreter	213
B) Außerordentlicher Dienst. — Correctionnel-Strafe	das.
7. Cap. Von den Disciplin-Räthen	214
8. Cap. Von denjenigen, welche vom Dienste der	
der National-Garde frey sind	216
9. Cap. Von den Entschädigungen, auf welche die	
National-Garde Anspruch hat	218
V. Theil. Gendarmerie	220
I. Cap. Bestimmung und Organisation der Gendar-	
merie	das.

	Seite.
2. Cap. Gewöhnlicher und außerordentlicher Dienst der Gendarmerie	221
3. Cap. Verhältnisse zwischen der Gendarmerie und den verschiedenen Civil-Obriheiten	223
4. Cap. Verhältnisse der Gendarmerie zu den Linientruppen und der National-Garde	225
5. Cap. Mittel, die Freyheit der Bürger gegen unrechtmäßige Einsperrungen und andere willkürliche Handlungen von Seiten der Gendarmerie sicher zu stellen	226
6. Cap. Wann die Gendarmerie die Gewalt der Waffen gebrauchen darf. — Strafen, wenn sie den an sie ergangenen Aufforderungen kein Gemüge leistet	das.
VI. Theil. Einquartirung und Casernirung der Truppen, wenn sie in Garnison oder Cantonirung liegen, oder auf dem Marsche sind	228
1. Cap. Allgemeine Verfügungen. Einquartirung bey den Einwohnern	das.
2. Cap. Von der Einquartirung in den Casernen	240
3. Cap. Von der Einquartirung der Offiziere in den militairischen Gebäuden	243
Von den Wohnungen, die in Geld bezahlt werden	245
VII. Theil. Verwaltungweise der Militair-Gebäude, welche den Gem.inden in den Kriegsplätzen oder nicht besetzten Städten zugehören; Dienst und Polizey der Kriegsplätze im Zustande des Friedens, des Kriegs und der Belagerung	251
1. Cap. Verwaltung der Militair-Gebäude, welche den Gemeinden in den Kriegsplätzen zugehören	das.
§. 1. Arbeiten und Ausgaben für Unterhaltung	252
§. 2. Von den neuen Gebäuden und Hauptausbesserungen	254
§. 3. Von der Bewahrung der Gebäude und Mobilien	das.
I. Thürhüter	das.
II. Bewahrer	256
§. 4. Von den Gebäuden und Anstalten, über welche verfügt werden kann	257
2. Cap. Verwaltung der Militair-Gebäude, welche den Gemeinden in nicht besetzten Städten zugehören	das.
§. 1. Von den Arbeiten und der Bewahrung	das.
§. 2. Von den Inspectionen	258

	Seite.
3. Cap. Dienst und Polizey der Kriegesplätze im Zustande des Friedens	259
Allgemeine Verfügungen	das.
§. 1. Dienst und Polizey der Plätze auf dem Militair-Boden. (Militair-Terrain)	260
I. Erklärung und Grenzen des Militair-Bodens	das.
II. Dienst und Polizey der Thore und anderer Oeffnungen der Plätze	263
III. Dienst und Polizey der Festungswerke, militairischen Gebäude, Anstalten und Terrains	265
IV. Dienst und Polizey der Militair-Arbeiten	das.
V. Verhältnisse zwischen der Militair-Polizey und der gerichtlichen und Civil-Polizey	266
1. Militair-Polizey und Militair-Verbrechen oder Vergehen	das.
2. Gewöhnliche Polizey und gewöhnliche Verbrechen oder Vergehen	267
§. 2. Dienst und Polizey im Innern oder im Angriffsumfange des Platzes	269
I. Erklärung und Grenzen des äußern Umfanges des Platzes	das.
II. Polizey der aufzuführenden Werke und anderer Civil- oder Privat-Arbeiten	das.
III. Polizey der Truppenversammlungen und Durchmärsche	271
IV. Verhältnisse der Militair-Polizey zur gewöhnlichen und Civil-Polizey	272
§. 3. Pflichten des Platz-Commandanten in Ansehung der Vertheidigung des Platzes	273
4. Cap. Dienst und Polizey der Kriegesplätze im Zustande des Kriegs	das.
5. Cap. Dienst und Polizey der Kriegesplätze im Zustande der Belagerung	274
VIII. Theil. Brod der Soldaten, Fütterung für die Pferde, Militair-Fuhrwesen, Kriegsgefangene etc.	275
Allgemeine Bemerkungen	das.
1. Cap. Brod der Soldaten	276
2. Cap. Fütterung für die Pferde	278
3. Cap. Militair-Fuhrwesen	280
4. Cap. Kriegsgefangene	284
5. Cap. Gegenwart des Maire bey Uebernahmen von Militair-Effecten, und der Siegelanlage nach dem Tode gewisser Militair-Personen	285

Sechster Abschnitt. Steuerwesen.

	Seite.
Einleitung	286
§. 1. Verzeichniß aller Staatsausgaben und Staatseinkünfte in Frankreich	das.
I. Ausgaben	288
II. Einkünfte. — a) Directe Abgaben. — b) Indirecte Abgaben	291
Für die Grundsteuer	295
Für die Personal- und Mobiliensteuer. — Für die Thür- und Fenstersteuer. — Für die Patente-Steuer	296
§. 2. Von den directen Abgaben überhaupt	das.
I. Cap. Von Auflegung und Vertheilung der directen Steuern	300
A. Grundsteuer	das.
§. 1. Allgemeine Verfügungen	301
§. 2. Von den Vertheilungs-Agenten	302
§. 3. Von den Veränderungen, welche jährlich an den Mutterrollen vorzunehmen sind	305
§. 4. Von Erneuerung oder Verfertigung der Mutterrollen	307
§. 5. Von der Art, wie das steuerbare Eigenthum geschätzt werden soll	316
Ackerfeld	das.
Gemüsgärten. — Erdreich, das bloß zum Vergnügen benutzt wird. — Weingärten.	317
Natürliche Wiesen. — Künstliche Wiesen. — Schlechte Wiesen, Moräste, tiefe Wiesen, Viehweiden	318
Wüste Felder, Haiden und Dungen. — Gehölze und Wälder	319
Waldbäume, welche zerstreut stehen oder bloß zur Einfassung dienen	320
Torfgruben. — Eingeschlossene Grundstücke. — Fischteiche	321
Berg- und Steingruben	322
Häuser und Gebäude	323
Schiffbare Canäle. — Nicht schiffbare Canäle. — Eigenthum, welches mit Zinsen und Leistungen beschwert ist	326
Hospitäler. — Ausgetrocknete Sümpfe — Urbar gemachte Ländereien	328
Salzgruben und Salzwerke	330

Gemeindegüter. — Einbringende National-Güter. — Wie einige Arten von Eigenthum nach den Ent- scheidungen des Finanz-Ministers angeschlagen wer- den müssen	331
Pflanzungen verschiedener Art. — Bleichen. — Baum- schulen. — Vom Meere verlassener Boden. — Hoch- stämmiges Holz. — Brücken	332
§. 6. Ausnahmen von der Grundsteuer	333
§. 7. Instructionen des Finanz-Ministers über die Verfertigung und Erneuerung der Mutterrollen	335
B. Personal- und Mobiliensteuer	345
§. 8. Vertheilungsart der Personal- und Mobilien- steuer	das.
§. 9. Wo diese Steuer bezahlt werden muß	349
§. 10. Verfügungen in Betreff der Personal- und Mobiliensteuer der Offiziere und Militair-Beam- ten	350
§. 11. Wie in großen Gemeinden die Mobiliensteuer ersetzt werden könne	352
C. Patente	das.
§. 12. Verfügungen über die Patenten-Gebühr	353
§. 13. Tarif der Patenten-Gebühr	364
1) Ohne Rücksicht auf die Bevölkerung	das.
2) Mit Rücksicht auf die Bevölkerung	das.
§. 14. Bemerkungen und Instructionen des Ministers über die Patentensteuer	369
§. 15. Alphabetisches Verzeichniß der Professionen, welche der Patentensteuer unterworfen sind, nebst Bestimmung der Classe, worin jede derselben gehört	381
D. Thüren- und Fenstersteuer	390
§. 16. Tarif der Thür- und Fenstersteuer	391
§. 17. Ausnahmen von dieser Steuer	das.
§. 18. Wer sie bezahlen müsse	392
§. 19. Vertheilung der Thür- und Fenstersteuer	das.
2. Cap. Von Erhebung der directen Steuern	393
§. 20. Allgemeine Verfügungen	das.
a) Ernennung der Einnehmer	das.
b) Taxirungen derselben	394
c) Sicherheitsleistung der Einnehmer	395

	Seite.
a) Privilegium des öffentlichen Schatzes in Ansehung des Vermögens der Steuereinnnehmer	395
e) Ablieferung ihrer Einnahmen in die Casse des Bezirks-empfängers	396
f) Befugnisse, welche dem Bezirksempfänger in Ansehung der Einnnehmer zustehen	das.
g) Diebstahl öffentlicher Gelder	398
h) Wohnort der Einnnehmer	das.
i) Wie die Vergehen und Verbrechen der Einnnehmer bestraft werden	das.
§. 21. Pflichten des Einnnehmers in Ansehung der Erhebung	399
§. 22. Privilegien des Einnnehmers in Ansehung des Vermögens der Steuerpflichtigen	400
§. 23. Verfahren gegen die Steuerpflichtigen	401
a) Benachrichtigung	das.
b) Aufforderung zur Zahlung	das.
c) Zwangsmittel	das.
d) Zahlungsgeboth und Beschlagnahme	405
e) Verkauf	406
f) Arrestanlegung bey den Miethern oder Pächtern	das.
§. 24. Eintreibungskosten	407
§. 25. Repartitoren der Zwangsbefehlsträger	das.
§. 26. Pflichten der Notare, Huissiers, Eigenthümer oder Hauptmiether der Häuser in Ansehung der Steuern	408
3. Cap. Von den Reclamationen	409
§. 27. Allgemeine Bemerkungen	das.
§. 28. Gesuche um Entladung oder Herabsetzung der Grund- und Personal-Steuer	414
Grundsteuer.	das.
Personal- und Mobilien-Steuer	415
§. 29. Nachlässe und Milderungen bey der Grund-, Personal- und Mobilien-Steuer	418
§. 30. Reclamationen wegen der Thür- und Fenstersteuer und der Patenten-Gebühr	419
§. 31. Schreiben des Finanz-Ministers an die Präfecten vom 24. Prair. 8. J.	420
Schreiben desselben vom 26. Prair. 8. J.	422

Siebenter Abschnitt.

Straßenwesen.

	Seite.
I. Cap. Großes Straßenwesen	425
§. 1. Eintheilung in großes und kleines Straßenwesen	das.
§. 2. Rasen, Erde und Steine	428
§. 3. Pflichten der Maire in Ansehung der Polizey der Landstraßen	das.
§. 4. Bäumepflanzungen an den Landstraßen	429
§. 5. Unterhaltung und Reinigung der Gräben an den Landstraßen	431
§. 6. Bestrafung der Vergehen in Sachen des großen Straßenwesens	432
§. 7. Polizey des Fuhrwesens.	das.
a) Allgemeine Verfügungen	433
b) Bestimmung des Gewichts der Fuhrwerke	434
c) Wägen der Fuhrwerke	436
d) Länge der Achsen, Form der Schienennägel	437
e) Untersuchung der Breite der Radschienen, der un- gleichen Spuren, der Länge der Achsen und der Schie- nennägel	438
f) Ausnahme für den Kriegsdienst	439
g) Geldbußen	440
h) Instructionen des General-Directors	444
2. Cap. Kleines oder Municipal-Straßenwesen	458
§. 8. Erklärung des kleinen Straßenwesens	das.
§. 9. Unterhaltung der Feldwege, Auffuchung ihrer alten Grenzen, Breite derselben	462
§. 9. Welche Behörde die Verletzung der gesetzlichen Verfügungen in Ansehung der Feldwege zu bestraf- fen hat	467
§. 10. Bewässerungsrecht	468
§. 11. Straßenpflaster	469

Achter Abschnitt.

Flüsse und Bäche.

§. 1. Schiffbare Flüsse	470
a) Leinpfade	das.

	Seite
b) Wegnahme von Erde oder Sand	470
c) Mühlen, Dämme, Schleusen etc.	das.
d) Aufseher der Rheindämme	472
§. 2. Unschiffbare Flüsse, Bäche und andere Wasser	473
a) Allgemeine Verfügungen	das.
b) Verlornes Gut im Wasser	477
§. 3. Förmlichkeiten, welche bey Anlegung von Brücken Hüttenwerken, Mühlen etc. zu beobachten sind	478
§. 4. Fahren	483
a) Allgemeine Verfügungen	das.
b) Polizey der Fahren	485
c) Zahlung der Gebühren und Befreyung von denselben	488
d) Strafverfügungen	das.
§. 5. Fischerey	491
a) Fischerey in nicht schiffbaren Flüssen	das.
b) Fischerey in schiffbaren Flüssen	das.
c) Polizey der Fischerey	492

Neunter Abschnitt.

Verwaltung der Güter und Einkünfte der Gemeinden.

Erklärung der Gemeindegüter	496
I. Cap. Verfügungen in Ansehung der Feldfrüchte, Ernten, Viehheerden, Verhegungen und Viehweiden etc.	das.
§. 1. Anstellung von Feldhüthern	das.
§. 2. Von der Ernte und der Nachlese	498
§. 3. Von Viehheerden, Verhegungen, dem Weid- gange und der öden Viehtrift	499
2. Cap. Verfügungen in Ansehung der Waldungen	505
§. 4. Anstellung von Forsthüthern	das.
§. 5. Verwaltung der Waldungen	506
a) XV. Tit. Von der Bezeichnung der Bäume, welche stehen bleiben oder gehauen werden sollen, und von den Holzverkäufen	das.
b) XVI. Tit. Untersuchung, ob das Holz vorschriftsmäßig gefällt worden ist	513
c) XVII. Tit. Verkauf der Windfälle und des gerin- gen Holzes	514

	Seite.
a) XVII. Tit. Von den Verkäufen und Versteigerungen der Eichel, und andern Nassen	516
o) XIX. Tit. Von dem Weid- und Mastrechte	das.
f) XXV. Tit. Von den Wäldern, Wiesen, Moräften, Fischereyen und andern Gemeinheiten und Gemeindegütern zugehörigen Gütern	520
g) XXVII. Tit. Von der Polizey und Erhaltung der Wälder, Gewässer und Flüsse	521
h) XXXII. Tit. Von den Strafen, Geldbußen, Wiedererstattungen, dem Schadensersatz und der Confiscirung	526
i) Besondere Verfügungen in Ansehung der Waldungen der Gemeinden und öffentlichen Anstalten	530
k) Verfügungen in Ansehung der Privat-Personen zugehörigen Waldungen	531
3. Cap. Verpachtung der Gemeindegüter	534
§. 6. Formalitäten bey der Verpachtung der Gemeindegüter auf viele Jahre	das.
§. 7. Formalitäten bey Verpachtung der Gemeindegüter auf gewöhnliche Jahre	535
§. 8. Bey Erwerbungen und Veräußerungen zu beobachtende Formalitäten	536
§. 9. Wie und durch wen die Prozesse der Gemeinden geführt werden	537
4. Cap. Verwendung der Einkünfte und Hülfsmittel der Gemeinden	539
§. 10. Bezeichnung der Einkünfte	das.
§. 11. Budjet der Gemeinden	540
a) Allgemeine Bemerkungen	das.
b) Außerordentliche Einnahmen	543
c) Ordentliche Einnahmen	545
d) Ordentliche Ausgaben	561
e) Außerordentliche Auslagen	571
f) Ausfertigung und Absendung des Budjet	572
Formular eines Budjet	573
§. 12. Bezahlung der Gemeindeausgaben	577
§. 13. Rechnung über die Einnahmen und Ausgaben der Gemeinden	579
§. 14. Wohlthätigkeitsanstalten	581
§. 15. Verwalter der Wohlthätigkeitsanstalten	584
§. 16. Einkünfte und Hülfquellen der Wohlthätigkeitsanstalten	589

- §. 17. Wie die Güter der Wohlthätigkeitsanstalten verwaltet werden 594
- §. 18. Unterstützung, welche den mit einem Passe reisenden oder auf Befehl der Polizey verschickten Armen gereicht werden 601

Zehnter Abschnitt.

Religionswesen.

- I. Theil. Organisation des Religionswesens 604**
- a) Allgemeine Bemerkung das.
- b) Katholischer Cultus das.
- c) Protestantischer Cultus 608
- d) Jüdischer Cultus das.
- II. Theil. Polizey des Religionswesens 609**
- III. Theil. Verwaltung der Kirchenfabriken 612**
- I. Cap. Von den Verwaltung der Kirchenfabriken . 613**
1. Sect. Vom Kirchenrath. §. 1. Personal des Kirchenrathes das.
- §. 2. Von den Sitzungen des Kirchenrathes 615
- §. 3. Von den Verrichtungen des Kirchenrathes das.
2. Sect. Vom Bureau der Kirchmeister. §. 1. Vom Personal des Bureau der Kirchmeister 616
- §. 2. Von den Sitzungen des Bureau der Kirchmeister 617
- §. 3. Amtsverrichtungen des Bureau der Kirchmeister das.
2. Cap. Von den Einkünften, den Ausgaben und dem Budget der Fabrik 620
1. Sect. Von den Einkünften der Fabrik das.
2. Sect. Von den Obliegenheiten der Fabrik. §. 1. Von den Obliegenheiten im Allgemeinen 621
- §. 2. Von der Einsetzung und Besoldung der Vicarien. das.
- §. 3. Von den Reparaturen der Fabrikgebäude 622
3. Sect. Vom Budget der Kirchenfabriken 623
3. Capitel 624
1. Sect. Von der Verwaltung der Kirchengüter das.
2. Sect. Von den Rechnungen 630
4. Cap. Von den Lasten der Gemeinden in Bezug auf den Gottesdienst 633
5. Cap. Von den Cathedral-Kirchen, den bischoflichen Wohnungen und den Seminarieen 636

Eilfter Abschnitt.

Municipal-Rath.

Einz. Cap. Organisation und Functionen des Municipal-Raths	639
--	-----

Zwölfter Abschnitt.

Verfügungen über verschiedene Gegenstände	648
1) Auszug aus dem Gesetze vom 13. Brüm. 7. J. über den Stempel. I. Tit. Von der Einführung und Festsetzung der Gebühren	das.
1) Stempelgebühr nach dem Verhältnisse der Dimension des Papiers	649
2) Stempelgebühr nach dem Verhältnisse der Summen	650
II. Tit. Von der Anwendung der Gebühren	651
III. Tit. Von den Acten und Registern, welche der Formalität des Stempels nicht unterworfen sind	653
IV. Tit. Von den respectiven Verbindlichkeiten der Notare, Huissiers, Greffiers, Secretäre der Verwaltung, Schiedsrichter und Kunstverständigen, der verschiedenen öffentlichen Autoritäten, der Vorgesetzten der Regie und der Bürger; und von den gegen die Uebertreter bestimmten Strafen	655
2) Auszug aus dem Gesetze vom 22. Frim. 7. J. über die Einregistrierung. I. Tit. Von den Gebühren der Einregistrierung und von den Fällen, worin dieselbe Statt finden	659
III. Tit. Von den für die Einregistrierung der Urkunden und Erklärungen bestimmten Fristen	das.
VII. Tit. Von den fernern Verbindlichkeiten der öffentlichen Beamten, der Einnehmer und der Parteyen	661
VIII. Tit. Von den entrichteten Gebühren und Verjährungen	665
IX. Tit. Von den gerichtlichen Verfolgungen und Instanzen	666
X. Tit. Von der Bestimmung der Gebühren. Bestimmte Gebühren	667
§. 1. Acte, die einer bestimmten Gebühr von Einem Franc unterworfen sind	das.

	Seite.
S. 3. Acte, die einer bestimmten Gebühr von drey Francs unterworfen sind	668
S. 6. Acte, die einer bestimmten Gebühr von fünfzehn Francs unterworfen sind	das.
XI. Tit. Von den Acten, welche auf künftige Zahlung (<i>en debet</i>) oder unentgeltlich müssen einregistriert werden, welche dieser Formalität nicht unterworfen sind	das.
S. 1. Auf <i>debet</i> sind einzuregistriren	das.
S. 2. Unentgeltlich sind einzuregistriren	669
S. 3. Der Formalität der Einregistriren sind nicht unterworfen	das.
3) National-Domänen. A) Verwaltung derselben	671
B) Verpachtung der National-Güter	673
4) Gefängnisse	675
5) Polizey der Professionisten	681
I. Tit. Allgemeine Verfügungen	das.
II. Tit. Einschreibung der Abschiedsbrieife auf das Büchlein; deßfallige Verbindlichkeiten der Gesellen und ihrer Meister	682
III. Tit. Formalitäten zur Erhaltung des Büchleins	683
6) Correspondenz und Bemerkungen über die Ordnung der Geschäftsführung der Maire	684
7) Bureaux und Angestellten der Verwaltungen	689
8) Register der Verwaltungen	690